



Eigenerklärung zur Eignung

Name und Anschrift des Antragstellers

I. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 44 VgV in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB

Ich erkläre/wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB vorliegen, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellen.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro je Einzelabruf wird der Auftraggeber von dem Unternehmen, welche zur Leistungserbringung aufgefordert werden sollen einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gemäß §6 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Bei Bedarf werde(n) ich/wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse¹, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes² sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG auf gesondertes Verlangen vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☐ Ich/wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich/mein Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.
- ☐ Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.
- ☐ Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.
- ☐ Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.

Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt.

- ☐ Ja
☐ Nein

¹ Soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

² Soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

II. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- ☐ Ich bin/Wir sind in einem Berufs-/Handelsregister eingetragen
unter der Nummer:
beim Amtsgericht:
- ☐ Ich bin/wir sind nicht zur Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister verpflichtet kann aber auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen.

Bei Bedarf werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung auf gesondertes Verlangen vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.

III. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

☒* **Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000,00 € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.500.000,00 € besitze(n) bzw. im Auftragsfall abschließen werde(n). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen mindestens das 2-fache der genannten Deckungssummen pro Jahr beträgt.

Als Beleg hierfür ist eine Bestätigung der Versicherung (z.B. in Form einer Kopie der Versicherungspolice) beizufügen. Bei Unterschreitung der geforderten Berufshaftpflichtversicherungsdeckungssummen ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass im Auftragsfall der Versicherungsschutz auf die geforderten Deckungssummen erhöht wird.

IV. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (Eignung gemäß §46 (3) Nr.2 VgV)

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Prüferingenieure zur Verfügung stehen.

Angabe zu den Prüferingenieuren, die die Leistung tatsächlich erbringen	
<i>- bitte zutreffende Angaben tätigen -</i>	
Namen des Prüferingenieurs	Berufliche Qualifikation
vorgesehener Prüferingenieur für den Aufgabenbereich <u>Massivbau</u> Name: _____ -----	Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüferingenieur für Bautechnik im Fachbereich Massivbau -----
vorgesehener Prüferingenieur für den Aufgabenbereich <u>Metallbau</u> Name: _____	Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüferingenieur für Bautechnik im Fachbereich Metallbau

Vorgesehener Prüferingenieur für den Aufgabenbereich Massivbau:

Prüferingenieur	Name:	
	Geburtsdatum:	
	Abschluss / Ausbildung:	
Berufserfahrung im o.g. Aufgabenbereich	Zeitangabe	
Qualifikationsnachweis	☐ Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüferingenieur für Bautechnik im Fachbereich Massivbau Zusätzliche Abfrage: ☐ Zulassung vom Eisenbahnbundesamt (EBA) zur statisch / konstruktiven Prüfung von Kreuzungsbauwerken mit einer Gleisanlage	

Der benannte Prüferingenieur ist nur dann geeignet, wenn die nachfolgenden Bedingungen gleichzeitig erfüllt sind:

Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüferingenieur für Bautechnik im Fachbereich Massivbau

Nachweis von zwei Referenzprojekten, die den nachstehenden Mindestanforderungen genügen und innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht wurden:

- statisch / konstruktive Prüfung der Entwurfs- und / oder Ausführungsunterlagen gemäß RVP
- Bauwerk in Massivbauweise
- Bauwerkslänge $L > 30$ m

Die Nachweise zur Berufserfahrung und beruflichen Qualifikation sind mit den Antragsunterlagen einzureichen.

Die o.g. Referenzprojekte sind auf gesonderter Anlage näher darzustellen.

Vorgesehener Prüflingenieur für den Aufgabenbereich Metallbau:

Prüflingenieur	Name:	
	Geburtsdatum:	
	Abschluss / Ausbildung:	
Berufserfahrung im o.g. Aufgabenbereich	Zeitangabe	
Qualifikationsnachweis	☐ Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüflingenieur für Bautechnik im Fachbereich Metallbau	
	Zusätzliche Abfrage: ☐ Zulassung vom Eisenbahnbundesamt (EBA) zur statisch / konstruktiven Prüfung von Kreuzungsbauwerken mit einer Gleisanlage	

Der benannte Prüflingenieur ist nur dann geeignet, wenn die nachfolgenden Bedingungen gleichzeitig erfüllt sind:

Zulassung / Zertifizierung als staatlich anerkannter Sachverständiger für die Prüfung der Standsicherheit / Prüflingenieur für Bautechnik im Fachbereich Metallbau

Nachweis von zwei Referenzprojekten, die den nachstehenden Mindestanforderungen genügen und innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht wurde:

- statisch / konstruktive Prüfung der Entwurfs- und / oder Ausführungsunterlagen gemäß RVP
- Bauwerk in Stahl- / Stahlverbundbauweise
- Bauwerkslänge $L > 30$ m

Die Nachweise zur Berufserfahrung und beruflichen Qualifikation sind mit den Antragsunterlagen einzureichen.

Die o.g. Referenzprojekte ist auf gesonderter Anlage näher darzustellen.

Unterschrift (Name lesbar):

Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt.